

# Audi Triathlon Ingolstadt powered by BÜCHL

## Zusammenfassung des Nachhaltigkeitskonzepts für den Triathlon

„Wir wollen bleibende Eindrücke hinterlassen, aber keine Spuren“

*„2022 fiel der Startschuss für eine nachhaltige Ausrichtung des Ingolstädter Triathlons. Unser Abfallkonzept hat sich bewährt und wurde bereits von anderen Veranstaltern angefragt. Durch viele Maßnahmen wie z.B. unser digitales Starterkit konnten wir die Abfallmengen reduzieren. Die Umstellung auf Ökostrom am Veranstaltungstag selbst ist ein wichtiger Schritt zur Schonung des Klimas. Zur Stärkung der Region arbeiten wir primär mit lokalen Partnern zusammen und achten bei der Beschaffung überregionaler Produkte auf die Transparenz in der Lieferkette und Einhaltung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten.*

*Hier möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Athleten und Athletinnen bedanken, die uns durch ihr aktives Tun hierbei ganz hervorragend unterstützt haben.“*

**Gerhard Budy, Organisator des Triathlons**

### **Einführung:**

Die Endurance-Sportevents GmbH setzt sich zum Ziel, einen nachhaltigeren Triathlon durchzuführen.

Ein für uns schon immer besonders wichtiger Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung ist die menschliche Gesundheit von Körper und Geist. Durch unseren Sport und unsere Veranstaltungen wollen wir diese fördern. Einen gesunden Lebensstil zu vermitteln ist ein zentrales Anliegen von uns. Hierauf liegt nach wie vor der Fokus unserer Organisation. Gesundheit ist das höchste Gut für uns Menschen.

Jedoch ist uns bewusst, wie unmittelbar die menschliche Gesundheit mit einer intakten Umwelt zusammenhängt. Eine saubere und intakte Umwelt ist für die Gesundheit und das Wohlergehen der Menschen von entscheidender Bedeutung. Sie ist die Basis. Wir dürfen durch unseren Sport, der nur im Einklang mit Natur und Umwelt funktioniert und Spaß ist, diese unsere Basis nicht beeinträchtigen. Die Konsequenz daraus: Es ist unsere Pflicht, als Veranstalter eines Triathlons, dafür Sorge zu tragen, dass wir unsere Umwelt (Natur, Landschaft, Klima) und unsere Mitwelt (Menschen) durch unsere Sportveranstaltung so wenig wie nur möglich belasten, mit dem Ziel, sie zu fördern und zu unterstützen. Wir wollen einen Triathlon umsetzen, der für alle Beteiligten Mehrwert schafft sowie Spaß und Freude bereitet. Umwelt und Mitwelt werden nicht beeinträchtigt sondern einbezogen und mitgenommen, auf unseren Weg zu einem kreislauffähigen, CO<sub>2</sub>-reduzierten sowie fairen und wertschöpfenden Triathlon.

Hierfür haben wir 2022 die Grundlage gesetzt und wichtige Maßnahmen beschlossen. Wir haben ein Nachhaltigkeitskonzept entwickelt, dessen Kern ein 3-Jahresplan ist. Es war nicht unser Anspruch direkt zu Beginn alle Maßnahmen umzusetzen und Ziele zu erreichen. Denn zum Beispiel wäre es nicht nachhaltig, schon längerfristig bestellte Produkte, Materialien oder Ausstattungsobjekte, die unsere neuen Nachhaltigkeitsanforderungen nicht erfüllen, nicht mehr zu nutzen. Bei manchen Entscheidungen müssen wir dies beachten und Kompromisse finden. Aber: **Bei allen Entscheidungen, Planungen und Beschaffungsvorgängen, die wir im Sinne unseres Nachhaltigkeitskonzepts in diesem Jahr beeinflussen und verändern können, werden wir dies auch tun.**

## Die Zielsetzung:

Unser Motto lautet: **Ein Triathlon, der bleibende Eindrücke hinterlässt – aber keine Spuren.** Durch großartige sportliche Leistungen, harte aber immer faire Wettkämpfe, professionelle Organisation, durch eine Atmosphäre, bei der sich alle wohlfühlen und gerne wieder kommen, wollen wir einen bleibenden positiven Eindruck bei den Menschen hinterlassen. Aber, wir dürfen keine bleibenden negativen Spuren, keine Hinterlassenschaften in der Natur, im Stadtbild und den Menschen hinterlassen. Das muss das Ziel der Organisatoren und aller Beteiligten sein.

Unser übergeordnetes Ziel ist es, Triathlon kreislauffähigen, CO<sub>2</sub>-reduzierten und in jeder Beziehung fairen und wertschöpfenden Veranstaltung zu machen. Mit dieser Zielsetzung berücksichtigen wir die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit gleichermaßen.

Durch unsere Grundsatzerklärung Nachhaltigkeit bekräftigen wir unser

Die Ziele sind ambitioniert und gleichzeitig machbar. Natürlich können wir nicht alle Ziele zu 100% im ersten Jahr erreichen. Eine nachhaltigere Entwicklung dieser Veranstaltung ist ein Prozess, welchen wir zielstrebig Schritt für Schritt angehen.

Ziele	Bedeutung
Einen kreislauffähigen Triathlon entwickeln	Wir wollen den Ressourcenverbrauch so gering wie möglich halten und Jahr für Jahr reduzieren. Wir wollen so wenig Abfälle wie nur möglich produzieren und keine hinterlassen. Unsere Vision ist ein Triathlon als geschlossener Kreislauf. Wir überprüfen deshalb alle Entscheidungen, Beschaffungsvorgänge, Ausrüstungsgegenständen und Gesprächen mit Geschäftspartnern – sprich bei allem was für den Triathlon eingesetzt werden soll – nach den folgenden Leitprinzipien: <ol style="list-style-type: none"><li>1. <b>Refuse:</b> Ist es unbedingt notwendig oder können wir darauf verzichten?</li><li>2. <b>Reuse:</b> Können wir auf vorhandene evtl. gebrauchte Alternativen zurückgreifen bzw. leihen? Kann der Gegenstand in den nächsten Jahren oder für etwas anderes gleichwertig wiederverwendet werden?</li><li>3. <b>Reduce:</b> Kann der Ressourcenverbrauch bzw. der Materialeinsatz verringert werden oder gibt es eine ressourceneffizientere Alternative? Wie können wir grundsätzlich Ressourcen einsparen?</li><li>4. <b>Recycle:</b> Ist der Gegenstand gut recyclebar? Wurde er aus recycelten und recyclebaren Material hergestellt? Wie können wir die Prozesse gestalten, um die Recyclingfähigkeit zu verbessern?</li></ol>
CO <sub>2</sub> -Emissionen reduzieren	Wir werden den Energiebedarf so gering wie möglich halten, stetig reduzieren und auf erneuerbare Energien setzen. Die Belastungen für Klima und Umwelt werden wir systematisch analysieren und reduzieren, z.B. durch den Einsatz von Ökostrom
Fairen Umgang miteinander und fairen Wettkampf sicherstellen	Wir wollen einen fairen Triathlon. Fair in jeder Beziehung: Im Umgang miteinander, im Umgang mit der Natur und natürlich im Wettkampf. Uns ist es wichtig, dass die Produkte für unseren Triathlon unter fairen Bedingungen hergestellt wurden und Sozialstandards eingehalten werden. Ein fairer und ehrlicher Wettkampf hat für uns höchste Priorität. Wir wollen, dass es ein Triathlon für alle wird, der Spaß und Freude bereitet.

Wertschöpfende Veranstaltung für alle Beteiligten	Unser Triathlon soll eine <b>WERT</b> schöpfende Veranstaltung sein. Wir meinen damit, dass er tatsächlich einen Wert hat und bleibende Werte entstehen. Wir wollen, dass unsere Region und die regionalen Akteure auch etwas davon haben. Deshalb binden wir die Stadt und die Region ein, bevorzugen regionale Partner und Lieferanten und wollen einen Beitrag zur Standortattraktivität leisten.
<b>KURZ: Ein Triathlon, der bleibende Eindrücke hinterlässt – aber keine Spuren.</b>	

### **Die Umsetzung:**

Die Organisation eines Triathlons ist eine komplexe Aufgabe mit vielen verschiedenen Arbeitspaketen. Gleichzeitig sind die wirtschaftlichen Möglichkeiten begrenzt, auch weil wir die Startergebühren für eine breite Bevölkerungsgruppe finanzierbar halten möchten. Deshalb ist es wirtschaftlich und organisatorisch auch nicht machbar, unseren Triathlon von heute auch morgen komplett umzukrempeln und alle negativen Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft sofort auf Null zu setzen. **Wir gehen daher mit unserem 3-Jahresplan einen umsetzbaren, aber auch ambitionierten Weg.**

Das bedeutet: Für jedes Triathlon-Jahr (von 2022 bis 2024) stellen wir einen Punkte-Plan auf, der konkrete Maßnahmen beinhaltet, die wir im jeweiligen Jahr umsetzen.

### **Wo entstehen Belastung für Mensch und Natur? Wo können Verbesserung erzielt werden? – Die Themen:**

Die größten Belastungen entstehen durch den An- und Abreiseverkehr der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Zuschauerinnen und Zuschauer. Belastungen sind hierbei zum Beispiel Emissionen (CO<sub>2</sub>, Luftverschmutzung), Lärm, allgemeine Verkehrsbelastungen oder der Flächenbedarf durch Parkplätze. Außerdem fallen während eines Triathlons Abfälle an. Hier ist vor allem die Verpflegung der Triathletinnen und Triathleten zu nennen. Dies sind nur einige Beispiele. Wir haben eine umfassende Analyse unserer Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft durchgeführt und sie mit Verbesserungsmaßnahmen verknüpft. Letztendlich gibt es in allen Phasen und Bereichen des Triathlons ungewollte Effekte, aber auch entsprechende Möglichkeiten zur Optimierung.

Es konnten folgende Themenbereiche identifiziert werden, in denen relevante Auswirkungen und Handlungsmöglichkeiten bestehen:

- Strategie und Organisation
- Standort und Infrastruktur
- Übernachtung
- Beschaffung
- Verkehr und Mobilität
- Energie und Klima
- Catering und Verpflegung
- Abfall
- Wasser
- Natur und Landschaft
- Gesunder Lebensstil
- Kommunikation, Dialog und Partizipation

Die identifizierten Themen stellen sicher keine abgeschlossene Liste dar. Sie wird sich entwickeln, denn wir werden neue Erkenntnisse gewinnen, Erfahrungen sammeln und Feedback und Anregungen erhalten. Wir rufen alle Beteiligten und Betroffenen rund um den Triathlon auf, uns Ideen, Anregungen oder Erwartungen zukommen zu lassen. Was fällt euch auf? Woran haben wir nicht gedacht? Was kennen wir noch nicht? Meldet es uns an: [EindruckstattSpuren@triathlon-ingolstadt.de](mailto:EindruckstattSpuren@triathlon-ingolstadt.de)

**Die Maßnahmen:**

Unsere wichtigsten Maßnahmen(-pakete) für das Triathlon-Jahr 2023 sind in diesem 10 Punkte-Plan zusammengefasst.

## Audi Triathlon Ingolstadt powered by BÜCHL: 10-Punkte Plan für 2023, Stand 20.02.2022

Nr.	Thema	Beschreibung und Maßnahme	Strategisches Ziel
1	Strategie & Organisation	<p><b>Entwicklung eines Nachhaltigkeitskonzepts für die nächsten 3 Jahre mit entsprechenden Maßnahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausarbeitung vier strategischer Ziele</li> <li>• Benennung eines Nachhaltigkeitsteams und Verantwortlichkeiten</li> </ul>	übergreifend
2	Strategie & Organisation	<p><b>Etablierung eines Managementsystem für Nachhaltigkeit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zertifizierung nach der DIN ISO 20121 für drei Jahre</li> <li>• CO<sub>2</sub>-Bilanzierung mit ASAP</li> <li>• Maßnahmen lehnen sich an die Zertifizierung des World Triathlon an</li> </ul>	übergreifend
3	Strategie & Organisation	<p><b>Öffentliches Bekenntnis zur Nachhaltigkeit sowie zu Nachhaltigkeitszielen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anpassung der Grundsatzerklärung Nachhaltigkeit für die Veranstaltungsorganisation und allen Beteiligten</li> <li>• Veröffentlichung der Dokumente auf der Website (In Umsetzung)</li> </ul>	übergreifend
4	Kommunikation, Dialog und Partizipation	<p><b>Information, Sensibilisierung und Einbeziehung der am Triathlon beteiligten Akteure</b> (Sportler, Zuschauer, Organisatoren, Helfer, Sponsoren, Behörden, Kommune...) im Sinne eines nachhaltigen Verhaltens – davor, während und danach</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunikation auf Website (Konzept und 10-Punkte Plan hochladen)</li> <li>• Kommunikation über Newsletter und Schulung an Organisations- und Helferteams</li> <li>• Leitfaden für Helfer und Helferinnen (Betonung der sortenreinen Abfalltrennung)</li> <li>• Leitfäden für Athleten und Athletinnen</li> <li>• Leitfäden für Kampfrichter</li> <li>• Leitfaden für Versorgungssponsor</li> <li>• Kommunikation auch an Einsatzkräfte, wie Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz</li> </ul> <p>Informationsstände am Tag der Veranstaltung (Vorstellung des Konzeptes)</p>	übergreifend
5	Abfall	<p><b>Analyse aller Prozess sowie Produkte, Materialien im Hinblick auf die Leitprinzipien Refuse &gt; Reuse &gt; Reduce &gt; Recycle.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung und Umsetzung Abfallkonzept mit der Firma BÜCHL (in Umsetzung)</li> <li>• <u>Vermeidung und Reduzierung</u> von eingekauften Produkten: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 2022: Flyer im Startbeutel werden durch virtuelle Goodiebag ergänzt; keine Ausgabe von Produktproben</li> <li>○ 2022: Keine Plastiktüten in der Wechselzone für Wechsel-Klamotten</li> <li>○ 2023: Keine Ausgabe von neuen Trinkflaschen und Schwämmen</li> </ul> </li> </ul>	Kreislauffähigkeit

		<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Reduzierung der Pokale, die insgesamt ausgegeben werden</li> <li>● <u>Produkte aus recyceltem Material</u> oder mit hohem Anteil an recyceltem Material: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Radtrikots mit hohem Anteil an recyceltem Material nach dem Global Recycled Standard</li> <li>○ Starterbeutel, Einlassbänder (Identifizierungsbänder)</li> </ul> </li> <li>● <u>Reuse:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verwendung von Mehrwegbechern im Versorgungsbereich/ Zielbereich</li> <li>○ Medaillen ohne Jahreszahl damit Restbestände in kommenden Jahren genutzt werden können; Jahreszahl wird auf Band abgedruckt (in Umsetzung)</li> <li>○ Verleih von Zelten, Zäune, Gitter (Reuse)</li> <li>○ Banner ohne Jahreszahlen (Reuse)</li> </ul> </li> </ul>	
6	Beschaffung	<p><b>Bei der Auswahl von Partnern, Produkten und Dienstleistungen wird auf Nachhaltigkeitskriterien geachtet und ein regionaler Bezug wo immer möglich bevorzugt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● 2023: neuer Hersteller für Gymbags mit doppelter Auflage zur Verwendung in 2024</li> <li>● 2022: Reduzierung der Pokale, die insgesamt ausgegeben werden</li> </ul>	Fair und Wertschöpfend
7	Verkehr & Mobilität	<p><b>Vermeidung und Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs und Förderung des öffentlichen Verkehrs.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Klimafreundliche Veranstaltungsfahrzeuge</li> <li>● Audi e-tron als Führungsfahrzeug</li> <li>● Lastenfahrräder Helferteams</li> <li>● Organisations- &amp; Helferteams organisieren die Anfahrt in Fahrgemeinschaften</li> <li>● Kurze Wege bei Anlieferung von Produkten und Dienstleistungen</li> <li>● Aus Ingolstadt kommende Athleten und Athletinnen werden motiviert gleich mit dem Fahrrad zum Veranstaltungsort zu kommen.</li> </ul>	Emissionsreduziert
8	Energie & Klima	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Bezug von Strom aus erneuerbaren Quellen / Ökostrom</li> <li>● Abfrage zum Mobilitätsverhalten zur Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes und als Studie für zukünftige Maßnahmen</li> <li>● Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes</li> </ul>	Emissionsreduziert
9	Catering/ Verpflegung	<p><b>Auswahl der Catering-/Verpflegungsangebote und Lebensmittel: Regional, Saisonal, mit anerkanntem Bio-Label</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Gespräche mit Sponsoren und Unterzeichnung einer Grundsatzerklärung Nachhaltigkeit</li> <li>● Unterstützung der Versorger im Bereich Nachhaltigkeit durch Beratung und Leitfaden</li> <li>● Vegane Foodtrucks</li> </ul>	Fair und Wertschöpfend
10	Fairer Umgang, soziales Engagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Übriggebliebene Bademützen werden an regionale Schwimmvereine gespendet</li> <li>● 2023: Ausgabe von Gutscheinen regionaler Partner an die Helfer</li> <li>● 2023: Gesamterlös Kinderlauf geht an Goals vor Kids e.V.</li> </ul>	Fair